

10. Das Gerät darf nur zu Heizzwecken verwendet werden.

11. Der Aufstellraum muß je 1 kW Nennwärme des Strahlers, mindestens ein Volumen von 20 m³ haben und gut belüftet sein.

Garantie

Voraussetzung hierfür ist eine ordnungsgemäße Behandlung und ein offizieller Nachweis des Kaufdatums!

Technische Daten

Bestimmungsland:	DE	DE
Kategorie:	I _{3B/P}	I _{3B/P}
Betriebsdruck:	50 mbar	30 mbar
Leistung:	1,7 kW	1,7 kW
Verbrauch:	130 g/h	130 g/h
Gewicht:	ca. 0,9 kg	ca. 0,9 kg
Maße:	34 x 8 x 18,5 cm	34 x 8 x 18,5 cm

Düsendurchmesser

0,57mm - 50 mbar
0,65mm - 30 mbar

Die werksseitige Einstellung des Gerätes ist auf dem Typenschild ersichtlich

Technische und farbliche Änderungen behalten wir uns vor.

Heidersdorfer Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH
Saydaer Str. 18 ♦ 09526 Heidersdorf

Telefon: (03 73 61) 46 40 ♦ Telefax: (03 73 61) 4 64 64
Email: info@hpv-gmbh.de

Bedienungsanleitung Campingheizung



mit Züandsicherung ohne Züandsicherung

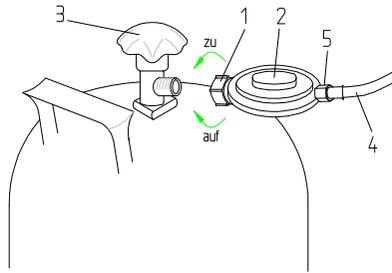
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie sorgfältig die Hinweise zur Sicherheit und die Betriebsanleitung durch. Material und Verarbeitung sind so ausgewählt, dass bei bestimmungsgemäßem Gebrauch Funktionsstörungen ausgeschlossen sind.

I. Anschluss des Gerätes an die Gasflasche

Zum Anschluss des Gerätes sind folgende Teile erforderlich:

- handelsübliche Flüssiggasflasche
- fest eingestellter, DVGW-anerkannter Druckregler, max 1,5 kg/h
- Betriebsdruck laut Typenschild, passend zur verwendeten Gasflasche
- DVGW-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge, die eine knickfreie Montage erlaubt (Bestandteil des Gerätes!)
- DVGW-anerkanntes Lecksuchspray oder schaubildendes Mittel
- je 1 Stück Schraubenschlüssel SW 14 und SW 17 mm

1. Verbindungsmutter (1) des Druckreglers (2) durch Linksdrehung von Hand mit dem Flaschenventil-Gewinde (3) verbinden. Kein Werkzeug verwenden, da hierdurch die Flaschenventil-Dichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet wäre (s. Abb. 1).
2. Die Schlauchleitung (4) ist mit dem Druckregler-Ausgangsgewinde (5) unter Verwendung geeigneter Schraubenschlüssel SW 17 durch Linksdrehung zu verbinden. Hierbei ist in jedem Fall mit einem zweiten Schraubenschlüssel entsprechender Nennweite an den dafür vorgesehenen Schlüsselflächen des Druckreglers gegenzuhalten, um ein Mitdrehen des Reglers bzw. unzulässige Kraftübertragung zu verhindern.



II. Anschluss des Schlauches an das Gerät

Verbindungsschlauch (4) auf den Schlauchanschluss (6) des Gerätes fest anschrauben (Verwendung geeigneter Schraubenschlüssel SW 17).

III a. Inbetriebnahme - Gerät ohne Züandsicherung

Das Öffnen und Schließen des Gerätes kann nur durch Betätigen des Flaschenventils (3) erfolgen (s. Abb. 1). Nach dem Öffnen des Flaschenventils (3) sofort das ausströmende Gas am Rohrbrenner mit einer offenen Flamme (z. B. Kaminzündholz) von vorn durch die unteren Schlitze am Frontblech zünden (s. Abb. 2).

Achtung! zündfähige Gaskonzentration vermeiden!

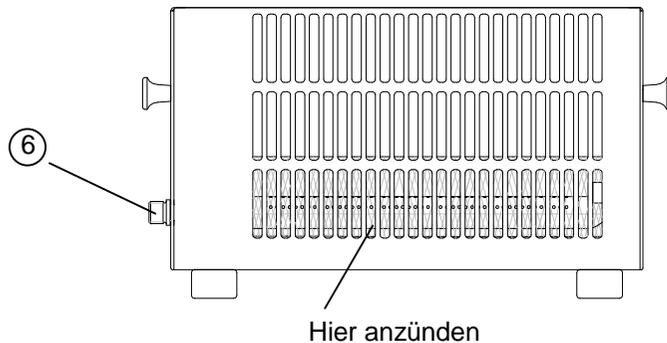


Abb. 2

III b. Inbetriebnahme - Gerät mit Züandsicherung

1. Flaschenventil (3) öffnen.
2. Stößel an der Züandsicherung eindrücken
3. Jetzt sofort das ausströmende Gas am Rohrbrenner (s. Abb. 2) mit einer offenen Flamme (z. B. Kaminzündholz) zünden.
4. Nach dem Zünden der Brennerflamme den Stößel noch ca. 5 Sek. gedrückt halten. Danach ist die Selbsthaltung aktiviert.

IV. Abschalten und Aufbewahrungshinweise

(s. Abb. 1)

1. Nach Gebrauch oder im Falle einer Störung immer das Absperrventil (3) an der Gasflasche schließen (im Uhrzeigersinn!). Das Gerät kann nur mit dem Absperrventil (3) an der Gasflasche abgestellt werden!
2. Bei längerer Aufbewahrung den Druckminderer lösen (2). Nach der Demontage der Dichtung am Absperrventil überprüfen. Wird eine Beschädigung festgestellt oder vermutet, sollte die Vertriebs- und Füllstation benachrichtigt werden!
3. Niemals die Flüssiggasflasche im Hause, unter Erdgleiche oder an unbelüfteten Plätzen aufbewahren.

V. Wichtige Hinweise zur Sicherheit!

1. Dieses Gerät muss nach geltenden Vorschriften angeschlossen und darf nur im Freien oder in einem gut belüfteten Raum betrieben werden.
2. Das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand (keine Beschädigungen der Dichtung im Flaschenventil (s. Abb. 1) kontrollieren (auch bei Flaschenwechsel). Keine zusätzlichen Dichtungen verwenden.
3. Das Gerät darf nur über einen zwischengeschalteten Druckregler mit einem Ausgangsdruck von 50 mbar/30 mbar betrieben werden.
4. Während des Betriebes muss ein Abstand von min. 0,5 m zu brennbaren Materialien und Stoffen eingehalten werden.
5. Nach der Montage sind alle Verbindungsstellen auf Dichtheit zu kontrollieren. Hierzu ist ein schaumbildendes Mittel zu verwenden. Eine Dichtheitsprüfung mit offener Flamme ist strengstens untersagt.
6. Reparaturen und Wartungen am gastechischen Teil des Gerätes dürfen nur von hierfür autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.
7. Das Absperrventil (3) der Gasflasche ist nach Gebrauch oder im Fall einer Störung immer sofort zu schließen (s. Abb. 1).
8. Das Gerät ist auf eine feste, ebene Unterlage zu stellen und während des Betriebes nicht unbeaufsichtigt zu lassen.
9. Muß der Standort gewechselt werden, immer vorher das Gerät abschalten.